

# Schüler erlebten spannende Technik

(BM) Zwölf Schüler aus dem Bergischen Städtedreieck haben nach sechswöchiger freiwilliger Teilnahme am **Berufskolleg Technik** einen Zertifikatskursus „Vom PC zum fertigen Werkstück“ abgeschlossen. Das Remscheid der Berufskolleg ist Schwerpunktstandort des „**Bergischen Schul-Technikums**“ (BeST), das von der **Gemeinschaftsoffensive „Zukunft durch Innovation.NRW“** (ZdI) des nordrhein-westfälischen Innovationsministeriums getragen wird. Ziel des Kurses war es, den Teilnehmern Einblicke in die Planung und Fertigung eines Werkstücks zu gewähren, um Begeisterung für Technik zu schaffen. Im

Laufe der sechs Wochen haben die Schüler unter anderem den Umgang mit einem CAD-Programm, einem CNC-Programm und verschiedenen Maschinen erlernt. Wie es in einer Pressemitteilung des Schul-Technikums heißt, hätten die Teilnehmer in der ersten Woche nicht schlecht gestaunt, als der Dozent sagte: „Heute bauen wir einen Fernsehturm“. In den darauffolgenden Wochen hätten sie mit viel Begeisterung die Einblicke in die Technik genossen, da sie durchweg voll mit in die Planung und Fertigung einbezogen wurden. Bei einer abschließenden Exkursion zu der Firma Orthinghaus in Wermelskir-

chen erhielten die Teilnehmer zusätzlich Einblicke in die Strukturen technisch geprägter Unternehmen und in die zugehörigen Berufsfelder. Nach Beendigung der Exkursion gab's von den Mitarbeitern des Schul-Technikums das von Innovationsminister **Pinkwart** und den **Oberbürgermeistern** des Städtedreiecks mitgezeichnete Zertifikat, welches sie später ihren Bewerbungsunterlagen beifügen können. Die Initiative „Zukunft durch Innovation“ hat das Ziel, mit anspruchsvollen, dauerhaften Angeboten möglichst viele Schüler für ein ingenieur- oder naturwissenschaftliches Studium zu begeistern.



Künftige Ingenieure oder Naturwissenschaftler? Die Teilnehmer des Zertifikatskurses am **Berufskolleg Technik**.  
FOTO: BTR